

Adhoc Mitteilung**Semperit Gruppe: Teilschiedsspruch im Verfahren gegen die Siam Sempermed Corporation Ltd. (SSC) betreffend Wiederherstellung von Transparenz, Bucheinsicht und Werkszugang**

Wien, 3 Juni 2016 – Wie bereits berichtet hat die Semperit Gruppe Schiedsverfahren gegen den thailändischen Joint Venture Partner, die Sri Trang-Agro Industry Public Co Ltd. Gruppe und gegen die Joint Venture Gesellschaft Siam Sempermed Corporation Ltd. (SSC) eingeleitet.

Im Schiedsverfahren gegen die SSC ist ein Teilschiedsspruch (Partial Award) ergangen. Das Schiedsgericht hat entschieden, dass die SSC der Forderung von Semperit nach Wiederherstellung von Transparenz, Bucheinsicht und Werkszugang entsprechen muss.

Sollte dieser Teilschiedsspruch von der SSC nicht umgesetzt werden, wird ein Vollstreckungsverfahren erforderlich.

Für Rückfragen:

Martina Büchele
Head of Group Communications
Tel.: +43 676 8715 8621

E-Mail: martina.buechele@semperitgroup.com

www.semperitgroup.com

www.facebook.com/SemperitAGHolding

<https://twitter.com/semperitgroup>

Stefan Marin
Head of Investor Relations
Tel.: +43 676 8715 8210

E-Mail: stefan.marin@semperitgroup.com

Über Semperit

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Medizin und Industrie hochspezialisierte Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Länder weltweit vertreibt: Untersuchungs- und Operationshandschuhe, Hydraulik- und Industrieschläuche, Förderbänder, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe und Produkte für den Eisenbahnoberbau. Die Zentrale des österreichischen Traditionsunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit Gruppe beschäftigt weltweit über 7.000 Mitarbeiter, davon knapp 4.100 in Asien und mehr als 800 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 22 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2015 erzielte der Konzern einen Umsatz von 915 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 96 Mio. EUR.